



Sitzung des Gemeinderats vom 04. Mai 2021

Zu Beginn der Sitzung bedankt sich Bürgermeister Lehmann bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung ganz herzlich für die aufgrund der Corona-Krise zusätzlich zu den normalen Dienstgeschäften erledigten Aufgaben wie die Organisation und Durchführung des Corona-Testwochenendes und des Corona-Impftags am gestrigen Montag für die Gemeinde Mühlhausen-Ehingen, die federführend von Herr Maus und Herr Denzel organisiert wurden. Auch die Bürgermeister- und Landtagswahl am 14.03.2021 musste unter den erschwerten Vorgaben der Corona-Pandemie organisiert werden. Den ehrenamtlichen Helfern bei diesen Aktionen spricht Herr Lehmann ebenfalls ein Dankeschön aus.

1. Vorlage von Bauanträgen

Der Gemeinderat stimmt folgenden Bauanträgen zu:

- Neubau einer Doppelgarage; Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans „Ried V“ für die Überbauung der Grünfläche; Flst.Nr. 6020, Bachweg 39
- Neubau eines Wohnhauses mit 4 Wohneinheiten; Flst.Nr. 140, Engener Str. 9
- Errichtung einer Doppelgarage; Flst.Nr. 1372/2, Bahnhofstr. 19
- Anbau eines Wohnraumes und Erweiterung der bestehenden Garage mit Anpassung des Dachs; Flst.Nr. 4283, Steinweg 3

Der Gemeinderat versagt sein Einvernehmen zu folgender Bauvoranfrage:

- Neubau eines Einfamilienwohnhauses; Flst.Nr. 1423, Winkelstr. 28a

2. Vergabe von 4 Baugrundstücken im Neubaugebiet „Spitzäcker“

Bürgermeister Lehmann erteilt Kämmerer Fürst das Wort. Dieser berichtet, dass der Gemeinderat am 08.02.21 die Vergaberichtlinien beschlossen hat, anhand derer die eingegangenen 64 Bewerbungen für einen Bauplatz bewertet wurden. Er erläutert kurz den anonymisierten Bewerberspiegel.

Die vier zu vergebenden Bauplätze werden an die vier Bewerberfamilien vergeben, die die höchsten Punktzahlen gem. den Vergaberichtlinien erzielt haben. Sollte einer dieser Bewerber die Baugrundstückszuteilung nicht annehmen, wird die Verwaltung ermächtigt, die dann folgenden Nachrücker in Anwendung der Vergaberichtlinien zu bestimmen.